

Heimische Piloten enden am Ring luft- und radlos

Rundstrecken-Challenge Duo aus Fluterschen und Weißenfels scheiden beim 5. Lauf frühzeitig aus

Nürburgring. Der fünfte Durchgang der RCN Rundstrecken-Challenge Nürburgring entpuppte sich für die heimischen Akteure als Nullnummer. Sowohl die beiden Fluterscher Frank Höhner und Oliver Schumacher im H&S-Renault Clio RS3 als auch der Peterslehrer Rolf Weißenfels in seinem Renault Clio RS4 mussten das Rennen vorzeitig aufgeben.

Die H&S-Racing-Team-Mannschaft aus Fluterschen mit ihrem 3er-Clio verlor nach einem Reifenschaden viel Zeit und fiel auf die letzte Position in ihrer Klasse zurück. Am Schluss entschied man sich im Team, das Auto nicht unnötig zu riskieren und fuhr vorzeitig die Box an. Frank Höhner war mit dem H&S-Clio RS in der ersten Rennhälfte gut unterwegs und steuerte zur Rennmitte planmäßig zum Tanken und Fahrerwechsel die Box an. Oliver Schumacher, der den Renner auf Position sechs der Klasse übernahm, erwischte es dann allerdings gleich in seiner

Outlap. „Nach der langen Geraden im Bereich Antoniusbuche war plötzlich die Luft im Reifen vorne links weg“, beschreibt der Fluterscher die dramatischen Minuten. „Ich bin dann an die Box gefahren, die zum Glück ja nicht so weit weg war. Dort haben wir dann den Reifen gewechselt. Insgesamt hat das alles aber einige Zeit in Anspruch genommen. Als ich wieder auf die Strecke konnte, waren wir leider mit deutlichem Abstand die Letzten in unserer Klasse. Wir haben dann nach ein paar Runden gesehen, dass es keinen Sinn mehr machte, das Auto unnötig zu riskieren. Ich habe dann entschieden, den Clio an der Box abzustellen. Schade.“

Rolf Weißenfels, im Renault Clio RS 4 unterwegs, erwischte es zwei Runden vor Rennende in Führung liegend. „Es ist nichts draus geworden mit der Jagd nach den acht Minuten“, stellte der Wiedbachtaler zerknirscht fest. „Am Anfang lief alles top, auch wenn es wieder



Beide Westerwälder Teams, hier Frank Höhner vor Rolf Weißenfels, mussten beim fünften Lauf zur RCN Rundstrecken-Challenge Nürburgring mit Reifenproblemen vorzeitig aufgeben. Foto: bylogi

extrem warm war. Auch die weitere Fahrwerksänderung war okay. Dann begannen Vibrationen, die mit der Zeit immer schlimmer wurden. Dann war die Bremse zeitweise weg und dann ist bei der

Landung am Sprunghügel im Streckenabschnitt Pflanzgarten das Rad vorne links abgebrochen und hat mich überholt – das war's. Das habe ich selbst verbockt“, zeigte sich der Renault-Pilot selbstkritisch. „Ich

hatte zu dem Zeitpunkt zwei Minuten Vorsprung, hätte also nur in die Box fahren müssen, um die Räder nachzuziehen. Aber ich wollte unbedingt gewinnen und durchfahren...“ jogi

Der sechste Durchgang der RCN Rundstrecken Challenge Nürburgring findet am 15. September mit dem Lauf „Rhein Ruhr“ statt. Der Start des ersten Fahrzeugs ist für 12.30 Uhr vorgesehen.

Kompakt

FVR-Jugendausschuss setzt Pflichtspiele ab

Jugendfußball. Aufgrund der prognostizierten sehr heißen Temperaturen für die kommenden zwei Tage hat der Jugendausschuss des Fußballverbands Rheinland entschieden, die für Dienstag und Mittwoch (7. und 8. August) angesetzten Jugendspiele im gesamten Verbandsgebiet abzusetzen. Betroffen hiervon sind vor allem die Rheinlandpokal-Erstrundenspiele in den Altersklassen A- bis D-Jugend und somit zahlreiche Teams aus dem Kreis Altenkirchen. Wann die Spiele nachgeholt werden, steht noch nicht fest.

TuS Ferndorf beginnt gegen Traditionsklub

Handball. Zweitliga-Rückkehrer TuS Ferndorf eröffnet die neue Saison am Samstag, 24. August, ab 19.30 Uhr gegen ein ehemaliges Aushängeschild des deutschen Handballs: Die Siegerländer gastieren am ersten Spieltag beim sechsfachen deutschen Meister TV Großwallstadt. Ihre Heimpremiere in Kreuztal gibt die Mannschaft von Trainer Michael Lerscht eine Woche später am 1. September ebenfalls ab 19.30 Uhr gegen Bundesliga-Absteiger TuS N-Lübbecke. rwe

Barockpferdeturnier in Altenkirchen steht an

Reiten. Am kommenden Sonntag, 12. August, veranstaltet der ZRFV Altenkirchen zum fünften Mal ein Barockpferdeturnier. Gezeigt werden dabei Quadriellen, Zirzensik, Vorführungen am langen Zügel und im Damensattel, auch eine M-Kür mit zirzensischen Lektionen ist ausgeschrieben. Die Vorführungen werden zwischen den Dressur-Prüfungen am Nachmittag eingebaut.

JSG Wisserland kickt bei gut besetztem Turnier

Jugendfußball. Die JFV Oberwesterwald veranstalten am morgigen Mittwoch von 17.30 bis 20.45 Uhr auf dem Rasenplatz in Hahn bei Bad Marienberg den „2. Adlerland-Supercup“. Dabei handelt es sich um ein sehr gut besetztes C-Jugendturnier mit den U 15-Mannschaften der Eisbachtaler Sportfreunde, der JSG Wisserland (beide Rheinlandliga), der JSG Wolfstein (Bezirksliga) und des Austrichters JFV Oberwesterwald (Leistungsklasse). Die vier Mannschaften spielen über jeweils 25 Minuten im Modus „Jeder gegen Jeden“.

Wippetal-Trio läuft bei Staffel-DM zu Platz sechs

Leichtathletik Anton Schreiner, Dietmar Vogl und Franz Josef Schmidt stellen über 3 x 1000 Meter das älteste Team

Zella-Mehlis. Laut Aussage des Deutschen Leichtathletik-Verbands auf dessen eigener Homepage „boomt“ der Seniorensport in der Leichtathletik. Und der DLV hat damit offenbar recht, nimmt man die Meldeliste für die 3 x 1000-Meter-Staffel der männlichen Altersklasse M60 bei den deutschen Staffelleistungen zum Maßstab: Zehn Mannschaften hatten für die nationalen Titelkämpfe in Zella-Mehlis (Thüringen) gemeldet. Dort überquerten von ihnen neun den Zielstrich – darunter auch der Laufzwang Wippetal mit Anton Schreiner, Dietmar

Vogl und Franz Josef Schmidt als Sechste. Wettkampf ist halt „das Salz in der Suppe“, fördert Leistungsbeurteilung, Zielstrebigkeit und im Team die Gemeinschaft. Unter diesem Motto kämpften neben den „alten Hasen“ vom Laufzwang Fürth die neuen Teams aus Osterode, Bochum, Pforzheim, München, Aschaffenburg, Baunatal, Wiesbaden und Eschenburg um die Medaillen. Bei Vereinen, denen keine drei Einzelläufer zur Verfügung gestanden hatten, waren vor der Saison vereinsüber-

greifende Startgemeinschaften (Pforzheim, Baunatal) gebildet worden, um ein Startrecht für Zella-Mehlis zu erhalten. Am Ende war es nicht der favorisierte USC Bochum, sondern mit der LG Osterode um Weltmeister Manfred Vollmer das jüngste Team im Feld, das in der Zeit von 10:13,39 Minuten verdienstermaßen Gold absahnte. Auf Platz zwei folgte das Überraschungstrio der Startgemeinschaft Pforzheim Masters (10:32,94) noch vor den dritplatzierten Bochumern (10:38,92). Bei den Wippetalern, die das älteste Team stellten, war Anton Schreiner

wiederholt einer der Top-Einzeläufer. Dietmar Vogl und Franz Josef Schmidt, die 1992 zusammen mit Klaus Orthen im Marathonlauf mit der Mannschaft Deutscher Meister geworden waren, liefen ihm Rahmen ihrer Möglichkeiten, was in der Summe Platz sechs bedeutete (10:53,49). Auch ohne Medaille wird dieser Wettkampf das „Salz in der Suppe“ weiter würzen: Dietmar Vogl wird sich verstärkt dem einen oder anderen Wettkampf in der Region widmen. Für seine Teamkollegen steht die Teilnahme an den Weltmeisterschaften in Malaga in fünf

Wochen an. Schreiner möchte dort seine letztjährigen Erfahrungen bei der EM in Aarhus über die 400 Meter in die Waagschale werfen und einen erneuten Versuch unternehmen, den Sprung ins 4 x 400-Meter-Nationalteam zu realisieren. Franz Josef Schmidt stellt sich ohne Ambitionen diesmal der 800-Meter-Konkurrenz mit mehr als 45 Teilnehmern. Das Treffen mit Läufern, die mit ihm zusammen in den vergangenen 22 Jahren so oft um Medaillen gekämpft und Freundschaften gepflegt haben sowie das Erkunden der Kulturgüter Malagas stehen diesmal im Vordergrund.

Hering und Röder komplettieren Kreisjugendausschuss



Region. Ordnung muss sein, dachten sich wohl die Mitglieder des Kreisjugendausschusses des Fußballkreises Westerwald/Sieg. Da beim Kreisjugentag vor einigen Wochen nicht alle Mitglieder anwesend sein konnten, trafen sich die Protagonisten nun nochmal zu einem separaten Fototermin. Das fünfköpfige Team wurde kürzlich beim Kreistag des Fußballkreises Westerwald/Sieg in Neitersen einstimmig bestätigt. Kreisjugendleiter Heinz Salzer (Zweiter von rechts) ist seit mehr als 20 Jahren äußerst engagiert

als Kreisjugendleiter tätig. Sein Team besteht aus (von links) Peter Stanger (Fußball-Ferien-Camp und Unterstützung bei Schulungen) sowie den Staffelleitern Sven Hering aus Wissen (C- und B-Junioren), Uwe Röder (F-Junioren) und Dirk Liebscher (D-Junioren). Heinz Salzer selbst betreut die A-Junioren und die Bambini und ist gleichzeitig Kreisbildungsbeauftragter und zuständig für Schulungen und Fortbildungen. Neu im Team sind Sven Hering und Uwe Röder. Foto: Willi Simon

Fußball

1. Rheinlandpokal-Runde

SV Wittlich - TuS Mosella Schweich	2:1
------------------------------------	-----

Bogensport

Westerwaldliga

Mannschaften

1. BSG Hachenburg II	29
2. Instinktiv Archers Ww	28
3. BSG Hachenburg	27
4. BSC Wirges II	19
5. BSC Wirges	14
6. Altenkirchener Bogenschützen	12
7. Hämmscher Bogenschützen	8
8. SV Wissen	2

Einzelwertung: 1. Ulrich Hinz 547,36; 2. Thomas Weisenfeld 489,28; 3. Frauke Köndgen (alle BSG Hachenburg II) 431,20; 4. Klaus Rockenfeller (Instinktiv Archers Ww) 431,20; 5. Thekla Elert 417,12; 6. Rainer Falkenherr (beide BSG Hachenburg) 408,32; 7. Nenad Zivanovic (BSC Wirges II) 380,16; 8. Uwe Köndgen BSG Hachenburg) 373,52; 9. Steffen Picklaps 373,12; 10. Hans Rudolf Hoffmann (beide Instinktiv Archers Ww) 369,60; 11. Christian Schmitz (BSC Wirges II) 355,52; 12. Hans Neumann (BSG Hachenburg II) 353,76; 13. Sabine Mörstedt (Altenkirchener Bogenschützen) 349,50; 14. Detlef Rentsch (Hämmscher Bogenschützen) 285,12; 15. Karoline Neumann (BSG Hachenburg II) 278,08; 16. Torsten Piller (Hämmscher Bogenschützen) 228,80; 17. Michael Chojnicki (BSC Wirges) 220,00; 18. Christina Rockenfeller (BSG Hachenburg II); 19. Jürgen Nonn (BSC Wirges) 176,64.

Termine

Fußball

Regionalliga Südwest: Steinbach - FSV Frankfurt (Di., 19 Uhr).

Rheinlandliga: Mayen - Windhagen (Mi., 20 Uhr).

dreis - Puderbach, Nauroth - Betzdorf-Bruche (alle Di., 19.30 Uhr), Meudt II - Eisbachtal II (Di., 20 Uhr), Honigessen II - Kroppach, Westerburg II - Horressen II (beide Mi., 19.30 Uhr).

Fußball Westerwald/Sieg

Kreispokal A/B, 2. Runde: Wissen II - Niederfischbach, Bruchertseifen - Herdorf (beide Di., 19.30 Uhr).

Kreispokal C/D, 2. Runde: Fehlritzh. II - Merkelbach (Di., 19 Uhr).

Jugendfußball

C-Jugend, Rheinlandpokal: Neitersen II - Kirburg, Lautzert-Ober-

Geplante Testspiele: Westernohe - Gurbetsport Burbach (Di., 19.15 Uhr), Weyerbusch - Roßbach/Verscheid, Daaden II - Kirburg II, Neitersen II - Kirburg, Lautzert-Ober-